

Mehr Babys für GU

Alle Jahre wieder veröffentlicht das Team der steirischen Landesstatistik rund um Abteilungschef Martin Mayer allerlei interessantes Zahlenmaterial über die Steiermark – und natürlich auch über unseren Bezirk.

Wussten Sie etwa, dass es in Graz-Umgebung im Vorjahr einen Geburtenanstieg gab? Und zwar gleich um 2,5 Prozent – konkret dürfen wir uns über 1.209 neue „Güler“ freuen. Damit ist unser Bezirk übrigens Nummer zwei steiermarkweit, nur Neu-Grazer gab es 2012 noch mehr. Am häufigsten hören diese Babys auf die

Namen Luca und Anna, gefolgt von Lukas und Tobias, beziehungsweise Lena und Hannah. Berechnet man die durchschnittliche Anzahl der Geburten pro 1000 Bezirkseinwohner, dann liegt Graz-Umgebung hier mit 8,4 hauchdünn hinter dem Steiermarkdurchschnitt von 8,6 – an der Spitze ist der Bezirk Weiz mit 9,8 zu finden. Die Landesstatistiker haben sich aber auch angesehen, wie hoch die durchschnittliche Lebenserwartung ist – sie beträgt in GU 78,7 Jahre. Zum Vergleich: Länger lebt man etwa in Graz-Stadt (79,1), in Deutschlandsberg (79), im Bezirk



Martin Mayer und Josef Holzer präsentierten spannende neue Statistik-Details über unseren Bezirk. FOTO: steiermark.at/Leiss

Südoststeiermark (80) und in Hartberg-Fürstenfeld (80,1). Eine kürzere Durchschnittslebenserwartung hat man in Voitsberg (76,7), in Leibnitz und in Bruck-Mürzzuschlag (jeweils 77,7) sowie im Bezirk Murtal (78,5). In einer unerfreulichen Tabelle liegt GU jedoch ganz an der Spitze: In keinem anderen Bezirk gab es 2012 eine solch hohe Scheidungsra-

te, sie betrug im Vorjahr 46,8 Prozent. Platz zwei belegt Graz-Stadt mit 44,5 Prozent, „Bronze“ ging an Bruck-Mürzzuschlag mit 42 Prozent. Die niedrigste Scheidungsrate 2012 hatte Murau mit 26 Prozent. Übrigens: Die meisten Ehen werden in der Steiermark im vierten Ehejahr geschieden – also nix ist es mit dem „verflixten siebenten Jahr“...